



## Presseinformation

### **Skilifte Warth setzten mit Dorfbahn und Schneeanlage das größte Investitionsprojekt der Unternehmensgeschichte um**

Die neue Dorfbahn in Warth am Arlberg bringt ab Dezember 2017 Wintersportler aus dem Dorfkern in das größte Skigebiet Österreichs Ski Arlberg. Mit zwei neuen Pisten zurück ins Dorf und Paulis Schneewelt erleben speziell Kinder und Familien künftig noch mehr Skivergnügen. Außerdem sorgt eine der modernsten Beschneiungsanlagen der Alpen ab diesem Jahr in Warth für noch mehr Schneesicherheit bereits ab dem ersten Skitag. Dank der guten Schneelage starten die Skilifte Warth bereits am kommenden Wochenende (25./26.11.2017) mit einem Wochenendbetrieb in den Skiwinter 2017/18.

Mit der neuen Dorfbahn Warth und der Errichtung einer der modernsten Beschneiungsanlagen der Alpen setzen die Skilifte Warth die größte Einzelinvestition in der Unternehmensgeschichte um. Rund 14 Millionen Euro investierten die Skilifte Warth, gemeinsam mit der neuen Dorfbahn-Gesellschaft, in die beiden zukunftsweisenden Projekte. Für das Skigebiet sowie die Region sind dies, nach der Skigebietsverbindung 2013/14, zwei weitere wesentliche Meilensteine.

#### **Neue Dorfbahn Warth – Skivergnügen startet direkt im Dorf**

Skifahren von und bis vor die Haustüre – das gilt mit der neuen Dorfbahn ab dieser Saison in Warth am Arlberg für nahezu jede Unterkunft der höchstgelegenen Gemeinde Vorarlbergs. Die Talstation der neuen 8er-Kabinenbahn liegt mitten im Ortskern und damit in direkter Reichweite der Unterkünfte im Bergdorf Warth. Mit der Dorfbahn Warth wird ein lang ersehntes Projekt Realität. „Die Idee einer Dorfbahn als direkten Zubringer ins Skigebiet gibt es bereits seit Jahrzehnten,“ sagt Günter Oberhauser, Geschäftsführer der Skilifte Warth. Schon 1996 wurde eine Bewilligung nach dem Gesetz für Naturschutz und Landschaftsentwicklung erteilt, die aber nicht genutzt wurde. Im Spätherbst 2016 wurde erneut ein Anlauf unternommen, der schließlich zum Erfolg führte. „Wir konnten die Bahn Dank Unterstützung sehr guter Planer, Projektleiter und der Behörden dann sehr schnell realisieren und haben in wenigen Monaten die Planung und das umfangreiche Genehmigungsverfahren abgewickelt bekommen. Das war eine starke Leistung aller Beteiligten. Ich



## Presseinformation

würde den Bau der Bahn am Dorfplatz in Warth als echten Meilenstein bezeichnen. Damit genießen die direkt im Dorf Wohnenden diesen speziellen Komfort, von der Unterkunft in den Skitag zu starten – welchen unsere Gäste an der Steffisalpe und an der Jägeralpe ja schon seit Jahren schätzen.“ ergänzt Oberhauser. 422 Meter Strecke und 76 Höhenmeter überwindet die 8er Kabinenbahn bis zur Bergstation in 1.575 Metern Höhe und ist damit eine der kürzesten Österreichs. Fünf Stützen sind notwendig, um das Seil mit den zwölf Kabinen zu tragen. Wer meint, die Bahn schon mal gesehen zu haben, der liegt richtig. „Sie stand in Pettneu am Arlberg und war da nur vier Jahre in Betrieb, nach der Schließung des Skigebiets wurde sie nicht mehr gebraucht. Das ermöglichte uns die Übernahme. Zusammen mit dem Seilbahnhersteller Doppelmayr wurde die Bahn abgebaut und generalüberholt. Jetzt steht sie da wie neu. Und wir sind stolz, dass unsere Dorfbahn die erste CEN-Bahn ist, die in Österreich wieder aufgestellt wurde“, sagt Oberhauser. „Wir betreiben quasi modernes Bergbahn-Recycling“, kommentiert er lachend – wohlwissend, dass man mit diesem cleveren Ansatz genau den Zeitgeist trifft.

### **Neuer Ski-Erlebnisbereich speziell für Kinder und Familien**

Zwei neue Abfahrten bringen die Skifahrer wieder zurück ins Dorf. Auf einer der beiden neuen Pisten wird Paulis Schneewelt errichtet: In unmittelbarer Dorfnähe und sonnenbegünstigter Lage entsteht dabei mit Kinder-Maskottchen Pauli ein völlig neuer Ski-Erlebnisbereich für Familien, Kinder und Anfänger. In Paulis Schneewelt erwarten die kleinen Skifahrer Wellen, Slalomparcours, ein Fotopoint sowie die Geschichte von Schneemann Pauli und seinen Freunden. Ausgehend von der Bergstation wird es zudem eine neue Rodelbahn und einen Winterwanderweg geben. Besonders bemerkenswert: Die Skilifte Warth, die Gemeinde Warth und die Raiffeisenbank Lech-Warth sind ebenso beteiligt wie die Hoteliers und Gastronomen Rainer Huber und Thomas Walch aus Warth sowie die Betreiber des Projekts Hotel Biberkopf. Dies unterstreicht damit den Ansatz der Dorfgemeinschaft, Investitionen in die Zukunft der lokalen Infrastruktur gemeinsam in die Hand zu nehmen. Die Arbeiten an der neuen Dorfbahn Warth stehen kurz vor dem Abschluss, seit Mitte November ist die Kabinenbahn im Testbetrieb. Die offizielle Inbetriebnahme ist, nach der Behördenabnahme, für Mitte Dezember geplant.



## Presseinformation

### **Neue Beschneiungsanlage sorgt für Schneesicherheit zu Saisonbeginn**

Warth-Schröcken gilt als das naturschneereichste Skigebiet der Alpen. Der geographischen Lage und der Nordexposition der Hänge verdankt das Skigebiet regelmäßige Neuschneefälle, Schneesicherheit und eine einzigartige Schneequalität bis weit ins Frühjahr hinein. Trotzdem investieren die Skilifte Warth in eine der modernsten Schneeanlagen der Alpen und können nun ab dem ersten Skitag auf den Abfahrten in Warth für sichere Skibedingungen sorgen und Skifahrern gerade in der Vorweihnachtszeit beste Schneeverhältnisse bieten. Im Bereich zwischen der neuen Dorfbahn Warth über Wannenkopf, Steffisalp-, Wartherhorn- und Jägeralp-Express bis hin zur Hochalpbahn sind zwölf Pisten auf einer Gesamtlänge von rund 15 Kilometern vollflächig beschneibar – dies sind 3/4 der Pisten der Skilifte Warth. Dafür wurden 104 Schneeerzeuger – 19 Lanzen und 85 Propeller – installiert, die mit modernster Technik gesteuert werden und mit Hilfe von Druck aus den Zutaten Wasser und Luft besonders feinen Schnee produzieren können. Gespeist wird die Anlage aus dem Hochalpsee, dem größten Beschneigungsteich Vorarlbergs. „Für unsere Region und damit auch für die Skilifte hängt sehr viel vom Skitourismus ab. Unsere Gäste schätzen das Skigebiet, die Schneesicherheit und die Schneequalität, die uns durch die begünstigte geografische Lage gegönnt ist. Durch die Investition in die Beschneigung können wir nun auch zu Saisonbeginn gute Schneeverhältnisse sicherstellen, wenn der große Schnee mal auf sich warten lässt. Das schätzen sowohl Einheimische wie Gäste gleichermaßen womit eine wesentliche Basis für wirtschaftliche Sicherheit in der Region geschaffen wurde,“ kommentiert Günter Oberhauser von den Skiliften Warth. Die neue Beschneiungsanlage konnte Anfang November erfolgreich in Betrieb genommen werden.

### **Wochenendbetrieb bei den Skiliften Warth**

Dank der guten Schneiergebnisse sowie der guten Naturschneeauflage präsentieren sich die Warther Pisten bereits in bestem Zustand. Die Skilifte Warth sind daher am kommenden Wochenende 25./26. November 2017 und 02./03. Dezember 2017 mit drei Anlagen in Betrieb. Ab 8. Dezember 2017 ist das Skigebiet Warth-Schröcken täglich in Betrieb. Das große Warth-Schröcken Skiopening mit Livebands und Skitest findet am 09. Dezember 2017 bei der Steffisalp statt.

Weitere Informationen zum Skigebiet unter [www.warth-schroecken.at](http://www.warth-schroecken.at)



## Presseinformation

### Daten und Fakten zur neuen Dorfbahn Warth

Bauherr	Dorfbahn Warth GmbH & Co KG
Bahnsystem	Komfortable 8er Kabinenbahn
Inbetriebnahme	Dezember 2017
Beförderungsleistung	850 Personen/Stunde
Fahrgeschwindigkeit	3 m/s
Fahrzeit	2.34 min
Anzahl Stützen	5
Anzahl Fahrbetriebsmittel	12 Kabinen à 8 Personen
Länge	422 m
Höhenunterschied	76 m
Höhe Talstation	1.499 m
Höhe Bergstation	1.575 m

### Daten und Fakten zur neuen Beschneigungsanlage der Skilifte Warth

Bauherr	Skilifte Warth GmbH & Co KG
Speicherteich	Hochalpsee mit einem Fassungsvermögen von 170.000m <sup>3</sup>
Schneigeräte	104 modernste Schneeerzeuger – 19 Schneilanzen und 85 Propeller
Zapfstellen	130 Zapfstellen an den Pisten für Wasser und Strom
Beschneite Fläche	37 ha
Beschneite Pistenlänge	14,8 km
Beschneite Pisten	vollflächige Beschneigung der Hauptabfahrten an den Anlagen Dorfbahn Warth, Wannenkopfbahn, Steffisalp-Express, Wartherhorn-Express, Jägeralp-Express und Hochalpbahn. 3/4 der Pisten der Skilifte Warth sind somit beschneit.